jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1972/4/11 4Ob522/72, 7Ob233/73, 7Ob11/74, 4Ob609/75 (4Ob610/75), 7Ob512/76, 7Ob703/78, 3Ob516

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 11.04.1972

Norm

ABGB §313
ABGB §1460

Rechtssatz

Die Ersitzung setzt Besitz eines Rechtes voraus, das seinem Inhalt nach dem zu erwerbenden Recht entsprechen muss. Es ist notwendig, dass die Ausübung des Rechtsinhaltes als Recht in Anspruch genommen worden ist; bloße Entgegennahme von Leistungen an sich genügt nicht (hier: unentgeltliche Stromlieferung für eine Kirche).

Entscheidungstexte

- 4 Ob 522/72
  Entscheidungstext OGH 11.04.1972 4 Ob 522/72
  Veröff: SZ 45/45
- 7 Ob 233/73
  Entscheidungstext OGH 10.01.1974 7 Ob 233/73
  nur: Die Ersitzung setzt Besitz eines Rechtes voraus, das seinem Inhalt nach dem zu erwerbenden Recht entsprechen muss. (T1)
- 7 Ob 11/74
  Entscheidungstext OGH 21.02.1974 7 Ob 11/74
  nur T1; Beisatz: Erkennbare beiderseitige Willensbekundung. (T2)
- 4 Ob 609/75
  Entscheidungstext OGH 04.11.1975 4 Ob 609/75
  nur T1
- 7 Ob 512/76
  Entscheidungstext OGH 04.03.1976 7 Ob 512/76
  nur T1; Veröff: JBl 1976,642 = NZ 1978,110
- 7 Ob 703/78
  Entscheidungstext OGH 19.10.1978 7 Ob 703/78
  nur T1

- 3 Ob 516/78
  Entscheidungstext OGH 21.02.1979 3 Ob 516/78
  nur T1
- 8 Ob 508/79
  Entscheidungstext OGH 10.05.1979 8 Ob 508/79
  nur T1
- 1 Ob 34/81
  Entscheidungstext OGH 06.11.1981 1 Ob 34/81
  nur T1
- 1 Ob 7/81
  Entscheidungstext OGH 16.12.1981 1 Ob 7/81
  nur T1
- 1 Ob 4/82
  Entscheidungstext OGH 03.03.1982 1 Ob 4/82
  nur: Die Ersitzung setzt Besitz eines Rechtes voraus, das seinem Inhalt nach dem zu erwerbenden Recht entsprechen muss. Es ist notwendig, dass die Ausübung des Rechtsinhaltes als Recht in Anspruch genommen worden ist. (T3)
  Beisatz: Weshalb etwa die Benützung einer fremden Sache im Rahmen einer örtlichen Übung oder eines Gemeingebrauches nicht zur Ersitzung führt. (T4)
  Veröff: SZ 55/30
- 5 Ob 658/82
  Entscheidungstext OGH 22.03.1983 5 Ob 658/82
  nur T1
- 7 Ob 528/86
  Entscheidungstext OGH 03.04.1986 7 Ob 528/86
- 4 Ob 1524/87
  Entscheidungstext OGH 20.10.1987 4 Ob 1524/87
  nur T3
- 2 Ob 532/87
  Entscheidungstext OGH 12.04.1988 2 Ob 532/87
  nur T3; Beisatz: Berufung des Beklagten darauf, dass er einen öffentlichen Weg zu benützen vermeinte, ist mit einer Inanspruchnahme eines auf eigenen Rechtsbesitz gegründeten Rechtes zur Benützung nicht vereinbar. (T5)
- 1 Ob 48/91
  Entscheidungstext OGH 18.12.1991 1 Ob 48/91
  nur T3; Beisatz: Auch die Ersitzung einer Reallast setzt ein für den Eigentümer des belasteten Gutes erkennbare Rechtsausübung voraus. (T6)
- 7 Ob 1650/93
  Entscheidungstext OGH 23.02.1994 7 Ob 1650/93
  nur T3
- 4 Ob 515/95
  Entscheidungstext OGH 28.03.1995 4 Ob 515/95
  Auch; nur T3
- 2 Ob 1524/95
  Entscheidungstext OGH 24.08.1995 2 Ob 1524/95
  nur T1
- 7 Ob 1735/95
  Entscheidungstext OGH 10.01.1996 7 Ob 1735/95
  nur T1
- 5 Ob 2090/96f
  Entscheidungstext OGH 16.04.1996 5 Ob 2090/96f
  Vgl auch; Beisatz: doch bringen bäuerliche Nutzungen, die jemand aus eigener Machtvollkommenheit in

Anspruch nimmt (hier: die Grasnutzung, das Ernten von Obst, die Pflege und das Pflanzen von Bäumen), bei landwirtschaftlichen Grundstücken die dem Eigentum wesentliche Zugehörigkeit zumindest dann ausreichend deutlich zum Ausdruck, wenn sie nach Art und Umfang ortsüblich sind. (T7)

- 9 Ob 2020/96s
  Entscheidungstext OGH 16.10.1996 9 Ob 2020/96s
  Auch; nur T1
- 1 Ob 229/97a
  Entscheidungstext OGH 14.10.1997 1 Ob 229/97a
  nur T3; Beis wie T4
- 7 Ob 269/00k
  Entscheidungstext OGH 23.01.2001 7 Ob 269/00k
  Vgl auch; nur T3
- 2 Ob 159/04b
  Entscheidungstext OGH 23.09.2004 2 Ob 159/04b
  Auch
- 5 Ob 249/04k
  Entscheidungstext OGH 09.11.2004 5 Ob 249/04k
  Auch; nur T3; Beisatz: Die Annahme des Miteigentümers, er nutze einen allgemeinen Teil des Hauses, hindert die Ersitzung. (T8)
- 7 Ob 256/05f
  Entscheidungstext OGH 08.03.2006 7 Ob 256/05f
  Auch; nur T3; Beis wie T4
- 6 Ob 278/06k
  Entscheidungstext OGH 12.12.2007 6 Ob 278/06k
  Auch; nur T3
- 7 Ob 20/13m
  Entscheidungstext OGH 27.03.2013 7 Ob 20/13m
  nur T1
- 3 Ob 36/13k
  Entscheidungstext OGH 16.04.2013 3 Ob 36/13k
  Auch; Beis wie T4
- 1 Ob 163/13x
  Entscheidungstext OGH 19.09.2013 1 Ob 163/13x
  Vgl auch
- 4 Ob 123/14p
  Entscheidungstext OGH 17.09.2014 4 Ob 123/14p
  Auch; Beis wie T4
- 1 Ob 137/14z
  Entscheidungstext OGH 22.10.2014 1 Ob 137/14z
  Vgl; nur T1; nur T3; Beis wie T4; Beisatz: Die Jagdausübung ist keine taugliche Besitzergreifungshandlung; dies auch dann nicht, wenn die Flächen nicht land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden können. (T9)
- 1 Ob 38/15t
  Entscheidungstext OGH 23.04.2015 1 Ob 38/15t
  Vgl; Beis wie T9
- 1 Ob 10/15z
  Entscheidungstext OGH 23.04.2015 1 Ob 10/15z
  Auch
- 10 Ob 14/15d
  Entscheidungstext OGH 19.05.2015 10 Ob 14/15d
  Auch; nur T1
- 4 Ob 24/22s

Entscheidungstext OGH 29.03.2022 4 Ob 24/22s

Vgl; nur T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0010140

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at